

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine kleine in sich abgeschlossene Verlagsgruppe vornehmer Geschenkliteratur mit ansehnlichen Vorräten. Die Artikel sind modern und elegant ausgestattet. **Kaufpreis 15 000 M.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Zugleich empfehle ich den verehrten älteren und jüngeren Herren Kollegen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz unter Darbringung meines verbindlichsten Dankes für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch fernerhin meine Vermittlung von

Verkäufen, Käufen und Teilhabergesuchen

buchhändlerischer Geschäfte und verwandter Geschäftszweige, wie: Verlags- u. Sortiments- Buch- u. Musikalienhandlungen, Zeitschriften, Zeitungsverlag u. Buchdruckereien in jedem Umfang unter Zusicherung strengster Diskretion und Sorgfalt, sowie sorgsamster Wahrung der Interessen meiner Mandanten und energischer Durchführung der erteilten Aufträge.

Zu persönlicher vertraulicher Rücksprache bin ich jederzeit bereit, wie erste Referenzen stets gern zu Diensten stehen.

Ich bemerke noch ganz besonders, daß gediegene Anerbieten und Anfragen von Mandanten, die ein öffentliches Ausschreiben nicht wünschen, aus allen Teilen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz stets bei mir vorliegen.

Die Herren Kommissionäre bitte ich unter ergebenstem Dank auch fernerhin um gütige Empfehlung und Überweisung der bei ihnen einlaufenden Anfragen und Aufträge.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Januar 1911.

Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Am 23. Januar in Leipzig — Hotel Gentschel — am 24. und 25. Januar in Berlin — Habsburger Hof.

In lebhafter Stadt Oberschlesiens ist eine florierende Sortimentsbuchhandlung für ca. 40 000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10,
Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

In schön gelegener Stadt Sachsens mit großer Industrie und vielen Behörden ist ein blühendes, erweiterungsfähiges Sortiment mit Nebenbranchen zu verkaufen.

Für Herren, die sich selbständig machen wollen, selten günstige Gelegenheit. Preis 21 000 M. Anzahlung ca. 15 000 M.

Genaue Auskunft unter R. M. 254 d. b. Geschäftsstelle d. B.-B.

Die dem Herrn Emil Wanke gehörige Buch- u. Papierhandlung gelangt infolge schwerer Erkrankung des Eigentümers, die ihm die Fortführung des Geschäftes unmöglich macht, zum Verkaufe. Dieses Unternehmen wird seit länger als 10 Jahren betrieben, ist in bester Ordnung u. bietet einen ansehnlichen Ertrag, sodass dem Übernehmer ein gesichertes und steigerungsfähiges Einkommen geboten wird, zumal sich in Mähr. Schönberg, einer Stadt mit über 12 000 Einwohnern und dem Hauptorte des politischen Bezirkes, der zirka 50 000 Einwohner zählt, nur noch eine 2. Buchhandlung befindet. Das Geschäft ist in dem dem Eigentümer gehörigen Hause, auf dem verkehrsreichsten Platze der Stadt; es ist auch dem Übernehmer die Möglichkeit geboten, das Haus zu erwerben. Bewerber wollen ihre Anträge bis zum 1. Februar an Herrn Josef Rudofsky, Professor an der Ackerbauschule in Hermesdorf bei Mähr. Schönberg, oder an Herrn Dr. Emil Weissbarth, Advokaten in Mähr. Schönberg, richten; es wird auch während der Geschäftsstunden die Besichtigung des Geschäftslokales gewährt und jede wünschenswerte Aufklärung erteilt.

Mähr. Schönberg, am 13. Jan. 1911.

Prof. Jos. Rudofsky.

Günstiges Verlagsangebot

Neun (für alle Auflagen erworbene und honorierte) Manuskripte spannenden historischen Inhalts sollen, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, verkauft werden. Preis M. 1500.— bar. Nur ernsthafte Reflektanten erhalten unter Zusicherung strenger Diskretion nähere Mitteilungen unter Nr. 172 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In herrlich gelegener Universitätsstadt ist ein florierendes Sortiment für 25 000 M käuflich zu haben. Anzahlung nur 15 000 M.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos.

Breslau 10. **Carl Schulz.**
Enderstraße 3.

Verkaufe sofort od. später guten Pädagog. Verlag mit einigen eingeführten Schulbüchern. Objekt ca. 40 000 M bei 15 000 M Anzahlung. Rest kann viele Jahre stehen bleiben. Hausgrundstück nehme ich mit in Zahlung.

Erbitte ernstl. Reflekt. u. F. L. 199 postlagernd Leipzig.

Ein ausgezeichnet eingeführtes Antiquariat mit sehr großer Kundschaft ist wegen öfteren Unwohlseins des Besitzers alsbald zu verkaufen. Gründungsjahr 1876. Kenntn. in der kath. Theologie unbedingt erforderlich. Anfragen unt. »katholisches Antiquariat« 285 befördert die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen, von tüchtigem Sortimenter bald zu kaufen gesucht. Mittel- und Norddeutschland bevorzugt. Angebote erbeten unter H. Nr. 4 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

= Zu kaufen gesucht =

mehrere Sortimentsbuchhandlungen in der Preislage von 8—20 000 M. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Otto Streit, Glauchau i. Sa.:

Zur Ostermesse oder früher suche ich ein angesehenes Sortiment wissenschaftlicher Richtung in der Preislage von 30—50 000 M. zu kaufen oder als Teilhaber in geeignetes Geschäft einzutreten, das ich in absehbarer Zeit auf alleinige Rechnung übernehmen könnte. Universitäts- od. Grossstadt bevorzugt.

Firmeninhaber werden unter Zusicherung strengster Diskretion um gef. Angebote unter S. A. 43 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. gebeten.

Teilhabergesuche.

Bekannter Berliner wissenschaftlicher Verlag sucht zur Ausführung neuer, auf sicherer Grundlage beruhender Unternehmungen einen erfahrenen und fachwissenschaftlich gebildeten tätigen Teilhaber mit einer Einlage von mindestens 50 000 M. — Besonders jüngere Kollegen, die eine sichere Selbständigkeit anstreben, seien hierauf hingewiesen.

Angebote unter 246 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.